Gz: T

Stuttgart, 23.09.2009

Neubau Turnhalle mit Gymnastikraum Wagenburg-Gymnasium Stuttgart-Ost, Wagenburgstraße 30

Baubeschluss

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik Verwaltungsausschuss	Vorberatung Vorberatung	öffentlich öffentlich	06.10.2009 07.10.2009
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	08.10.2009

Beschlußantrag:

- 1. Dem Neubau einer Turnhalle und eines Gymnastiksaals auf dem Schulareal des Wagenburg-Gymnasiums
- nach den Plänen des Hochbauamts und der Architekten Günter Hermann, Stuttgart vom 10.09.2008
- und dem Kostenanschlag vom 29.07.2009
- mit Gesamtkosten von 5.212.000 €
- zuzüglich Prognose für Baupreisentwicklung von 69.000 €
- damit voraussichtlichen Gesamtkosten bei Fertigstellung von 5.281.000 €

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand ist aus Mitteln des Vermögenshaushaltes wie folgt zu decken:

bis 2009	AHSt. 2.2300.9400.002 - 0480	- Bau -	2.692.000,- €
2010	AHSt. 2.2300.9400.002 - 0480	- Bau -	1.200.000,-€
2011	AHSt. 2.2300.9400.002 - 0480	- Bau -	1.100.000,- €
2011	AHSt. 2.2300.9350.000 - 0480	- Ausstattung -	50.000,-€
2011	AHSt. 2.2300.9351.000 - 0480	- Sportgerät -	77.000,- €
2012	AHSt. 2.2300.9400.002 - 0480	- Bau -	162.000,-€

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

1. Beschlüsse

- Vorprojektbeschluss (GRDrs 702 / 2006)
 UTA 06.02.2007
 VA 14.02.2007
- Projektbeschluss (GRDrs 1264/2007)
 UTA 01.07.2008
 VA 02.07.2008

2. Raumprogramm

Die Planung entspricht dem mit dem Projektbeschluss festgelegten Raumprogramm der Variante 2 (Gymnastikhalle im Dachraum) und beinhaltet eine ebenerdige Turnhalle (15 x 29 x 5,5 m) eine darüber im Dachraum liegende Gymnastikhalle (22 x 7 x 4 m) und einen seitlichen 2geschossigen Nebenraumtrakt bei insgesamt 1.228 m² Nettogrundfläche (Anlage 3).

3. Standort / Entwurfskonzept

Die neue Turnhalle nimmt den Standort des abzubrechenden Turnhallengebäudes an der Ecke Libanonstraße / Wagenburgstraße auf und wird über ein 3geschossiges Erschließungselement an den bestehenden Seitenflügel des Wagenburg-Gymnasiums angebaut. Das Dach über der Turnhalle wird als linearer Dreiecksträger analog zum bestehenden Satteldach ausgebildet. Dadurch kann der Dachraum als Gymnastikhalle (22 x 7 x 4 m) mit Notausgang über eine Dachterrasse genutzt werden.

Die Nebenräume orientieren sich in einem 2geschossigen Anbau mit offener Galerie und Teilunterkellerung nach Süden zur Libanonstraße. Die Bestandsräume im Erdgeschoss des Seitenflügels der Schule können zur 4. Umkleideeinheit umgebaut werden, die benachbarte Hausmeisterwohnung sowie der darüber liegende Physiksaal bleiben erhalten. Ebenso wird das historische Eingangsportal aus denkmalschutzrechtlichen Gründen in situ erhalten und in das künftige Erschließungsfoyer integriert.

Die normgerechte Turnhalle (15 x 29 x 5,5 m) entspricht 1 Sportstättenübungseinheit, die Gymnastikhalle erfüllt die Anforderungen einer halben Übungseinheit in vollem Umfang.

Aufgrund von Setzungen beim abzubrechenden, nicht normgerechten Turnhallengebäude wird eine Bohrpfahlgründung (ehemaliger Steinbruch mit Auffüllungen) sowie als Ersatzmaßnahme der Neubau der bestehenden Netzstation der EnBW erforderlich. Ebenso werden die unmittelbaren Umgebungsflächen der Turnhalle sowie direkt angrenzende Pausenhofflächen neu gestaltet.

4. Planungs- und Baurecht

Das Neubauvorhaben ist auf der Grundlage der bestehenden Baustaffel 8 OBS mit städtebaulichen Befreiungen und denkmalschutzrechtlicher Abstimmung realisierbar. Die Baugenehmigung für Abbruch und Neubau wurde am 03.02.2009 erteilt.

5. Kosten

Der Kostenanschlag vom 29.07.2009 mit Gesamtkosten von 5.212.000 € zuzüglich Prognose bis Fertigstellung in Höhe von 69.000 €, damit voraussichtlichen Gesamtkosten von 5.281.000 basiert auf Submissionsergebnissen für 62 % der Gewerke (Abbruch, Rohbau, TGA) sowie auf Massenermittlungen mit Einheitspreisen der restlichen Ausbaugewerke. Die Gesamtkosten enthalten Kostenanteile für Abbruch Turnhalle, Neubau Turnhalle mit Gymnastikraum incl. Ausstattung und Sportgeräte, Bohrpfahlgründung, Umbau im Bestand, Ersatzbau Netzstation EnBW mit Leitungsverlegung sowie Neugestaltung der Umgebungs- und Pausenhofflächen.

6. Folgekosten

Die Folgelasten des Vorhabens betragen jährlich 492.104 €

7. Termine

Der Baubeginn ist mit dem Abbruch der Turnhalle im November 2009 vorgesehen. Die bauliche Fertigstellung erfolgt voraussichtlich bis April 2011, die Fertigstellung der Außenanlagen und die Inbetriebnahme ist für Juli 2011 geplant.

Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten sind mit 4.522.000 € im Doppelhaushalt 2008 / 2009 und in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten. Die darüber hinausgehenden Mittel in Höhe von 759.000 € sind bei der Fortschreibung der Finanzplanung zu berücksichtigen und können durch eingesparte Mittel bei den Projekten Erweiterung Grundschule Zazenhausen, Erweiterung Steinbachschule und Erweiterung Wilhelmsschule Wangen gedeckt werden.

Beteiligte Stellen

Die Referate KBS, StU und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

_

Erledigte Anträge/Anfragen

_

Dirk Thürnau Bürgermeister

Anlagen

- 1: Ausführliche Begründung
- 2: Kostenanschlag
- 3: Raumprogramm / Flächenvergleich
- 4: Baubeschreibung
- 5: Energetisches Datenblatt